

5.220

EasyFix by BOS Standardvariante

BOS Ausschreibungstext

Bitte ergänzen Sie den Text entsprechend Ihren Wünschen.

Beachten Sie bitte folgende Flyer:

- "Technische Informationen zu den Ausschreibungstexten"

- "Anforderungen zu Zargen im Objekt"

(Schallschutz, Brandschutz, Barrierefreiheit etc.)

Weitere Hinweise:

- "Kompendium"

Alles auf der BOS Website unter dem Menü:

Tools & Downloads.

2-schalige EasyFix by BOS (Stahlfutterzarge)
Standardvariante, mit Verstellbereich, wandumfassend,
nach folgenden technischen Daten:

Anzahl: ___ Stück

Profil, Fabrikat BOS: wjAud EasyFix
(gefälzt einschlagendes
Türblatt und Einfachfalz)

Ausführung: 2-schalig, 1-flügelig

Material: grundiert, feuerverzinktes Feinblech
nach DIN EN 10143

Blechstärke: 1,5 mm

Abmessungen (B x H):

Rohbaumaße: ___ x ___ mm

Falzmaße: ___ x ___ mm

Maulweite: ___ mm

Gesamttiefe Zarge: ___ mm

(Verstellbereich von -5 mm bis +15 mm)

Spiegel vorne/hinten: 55 / 55 mm

Putzwinkel vorne/hinten: 17 / 17 mm

Falzaufschlag: 15 mm

Falztiefe: 28,5 mm

Schließebene:

4,5 mm (Standard für gefälztes Holztürblatt)

4,5 mm (Standard für 8 mm Glastürblatt)

Fälzung: Einfachfalz

Drückerhöhe: 1050 mm

Schließlochstanzung: Fallen- / Riegelstanzung

Meterrissmarkierung: eingestanzt

Bodeneinstand: 0 mm

Dichtung: PVC-Hohlkammerdichtung

Anker: Klemmanker

Bandaufnahmen: 2 Stück V8618S (schaumdicht) je Seite
(DIN rechts/links vorgerichtet)

Hinweise:

- Montage nur durch ausreichend qualifiziertes Fachpersonal!
- Bei 2-schaligen Zargen empfehlen wir im Bereich der Bandaufnahmen eine punktuelle Verschäumung.
- Türblattgewicht max. 50 kg

Empfehlungen:

- Eventuell auftretende Fugen zwischen Wand und Zarge mit Acryl abdichten.

LEED- und DGNB-Kriterien

BOS Best Of Steel verbindet Zargen-Design mit nachhaltigem Bauen. In der Produktdatenbank building-material-scout.com sind BOS-Stahlzargen in verschiedensten Ausführungen zu finden, die nach LEED- und DGNB-Kriterien bewertet wurden.

Die mit der Montage beauftragte Person sollte über eine geeignete Ausbildung, praktische Erfahrung und ein qualifiziertes Wissen verfügen, um Stahlzargen sach- und fachgerecht montieren zu können. Nur so kann sichergestellt werden, dass sich die hohe Qualität der Stahlzarge auch auf den späteren Gebrauch überträgt.

Die Massiv- und Ständerwerkswände bzw. deren Profile müssen so ausgebildet sein, dass sie die statischen und dynamischen Kräfte, welche sich aus der Belastung des verwendeten Türelements ergeben, zuverlässig und nachhaltig aufnehmen können. Massivwände sind nach den entsprechenden Normen zu erstellen. Bei Ständerwerkswänden sind die Vorgaben der Systemhersteller in Bezug auf die Ausgestaltung der Wandöffnungen, besonders im Hinblick auf die maximal zulässigen Türblattgewichte, zu befolgen.

Architekten-Beratung: architekten@BestOfSteel.de
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Copyright: BOS GmbH, Emsdetten, den 26.02.2020